

Evangelische Volkspartei der Schweiz (EVP)

Generalsekretariat

Nägelligasse 9

3000 Bern 7

Tel. 031 351 71 71

Fax 031 351 71 02

info@evppev.ch

www.evppev.ch

Bundesamt für Justiz
Direktionsbereich Strafrecht
Bundesrain 20
3003 Bern

17. Januar 2012

Änderung des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB) und des Militärstrafgesetzbuches (MStG): Verlängerung der Verfolgungsverjährung

Vernehmlassungsantwort der Evangelischen Volkspartei der Schweiz (EVP)

Sehr geehrte Frau Bundesrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Herzlichen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme zur eingangs erwähnten Vorlage. Die EVP Schweiz unterstützt die vorgeschlagene Verlängerung der Verjährungsfrist von sieben auf zehn Jahre für jene Vergehen, welche der Strafandrohung „Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe“ unterliegen. Sie ist mit der Vorlage einverstanden.

Allerdings gibt die EVP zu bedenken, dass ein Verfahren für die betroffenen Personen sehr belastend sein kann, auch wenn es am Schluss mit einem Freispruch endet oder eingestellt wird. Es ist deshalb mit den geeigneten Massnahmen sicherzustellen, dass die längeren Verjährungsfristen keine grundsätzliche Verlängerung der Verfahren zur Folge haben und dem Beschleunigungsgebot Rechnung getragen wird. Dies insbesondere deshalb, weil die beantragte Verlängerung durch spezifische Delikte motiviert worden ist (Wirtschaftsstraffälle), aber aus nachvollziehbaren und im Bericht gut dargelegten Gründen für sämtliche Vergehen zur Anwendung gelangen wird. Es gilt also negative Nebeneffekte möglichst zu vermeiden für die Verfolgung von Delikten, welche nicht ausschlaggebend waren für die beantragte Verlängerung.

Freundliche Grüsse

EVANGELISCHE VOLKSPARTEI DER SCHWEIZ (EVP)



Parteipräsident
Heiner Studer



Generalsekretär
Joel Blunier